

Andreas Zumach übt scharfe Kritik

NOTTULN. „In keinem einzigen Fall wurden die proklamierten Ziele im sogenannten ‚Krieg gegen den Terror‘ erreicht. Und schon gar nicht eine nachhaltige Befriedung der jeweiligen Konflikte durch Überwindung ihrer politischen, wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen oder anderweitigen Ursachen.“ Eine vernichtende Kritik stand am Ende der Analyse von Andreas Zumach, Journalist und Buchautor. Die Friedensinitiative Nottuln (FI) hatte den Experten für internationale Politik nun schon zum 30. Mal eingeladen. Diesmal in Form einer Videokonferenz, an der 96 Bürgerinnen und Bürger teilnahmen – Nottulner, aber auch viele aus der ganzen Bundesrepublik, wie die FI berichtet. Der Vortrag kann online nachgesehen werden.

| www.fi-nottuln.de